

Der Bierkrieg.

Die durch Bundesratsverordnung vom 15. Februar 1915 eingeführte und am 1. März in Kraft getretene Beschränkung der gesamten deutschen Biererzeugung auf 60% des bisherigen Malzverbrauches, die Beschlagnahme der Gerstenvorräte und die weitere enorme Preissteigerung aller Rohmaterialien, insbesondere des Malzes, zwingt auch die hiesigen Brauereien, eine Bierpreiserhöhung eintreten zu lassen. Die unterzeichneten Brauereien sehen sich daher veranlaßt, ihre Bierpreise vom 25. April ab um 5 Mk. für das Hektoliter zu erhöhen. Der Flaschenbierpreis beträgt künftig 1.80 Mk. für das Duzend Ein-Drittel-Liter-Flaschen."

So lautet eine von 31 Brauereien aus Hamburg, Altona und Umgegend unterzeichnete Erklärung in der vorliegenden Ausgabe des "Hamburger Fremdenblattes".

Das ließt sich gut und glatt, wenn es einem auch nicht angenehm erscheint, nun wieder höhere Preise für sein Glas Bier zahlen zu müssen. Aber immerhin, es ist eben Krieg; und Biertrinken gehört ja nicht zu den durchaus notwendigen Sachen, und wer sein Bier lieb hat, züchtigt sich und zahlt eben mehr. Punktum!

Wenn nur die Wirte von Hamburg, Altona, Wandsbek und Umgegend, wie wir in unserer Freitagmorgen-Ausgabe berichteten, nicht beschloßen hätten, die Forderung der Brauereien abzulehnen. So ist also der Streit gegeben: Die Brauerei, die Wirt! Der Vorsitzende des Vereins Hamburger Gastwirte von 1871, Herr Hans B o f f, machte bei der Besürwörung der Bierpreiserhöhung in der erwähnten Versammlung darauf aufmerksam, daß ein solcher Kampf zwischen Brauereien und Wirten in G o t h a schon nach zwei Tagen zugunsten der Wirte entschieden war. Das eröffnet für die hiesigen Wirte ja keine glücklichen Aussichten, begreiflich ist ihr Widerstand aber bei den vielen Lasten, die auf dem Gastwirts-gewerbe ruhen. Zu wünschen ist also, daß zwischen den Parteien bald eine Einigung zustande kommt, denn letzten Endes ist doch die Verbesserung der Lebensverhältnisse die das halb Liter Bier für fünfzehn Pfennig in immer sagenhaftere Ferne entschwinden sieht. †